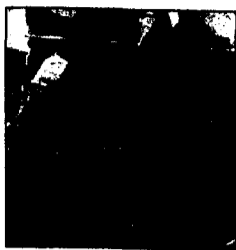


NACHRICHTEN

Bodenseezuchtschau für Deutsche Schäferhunde



HOHENEMS – Morgen Sonntag, den 17. Juli findet in Hohenems/Rheinfähre (Richtung Schwimmbad Rheinauen) unter dem Ehrenschild von Bürgermeister Richard Amann, Vizebürgermeisterin Monika Reis und Hans Ludescher – Präsident des Vorarlberger Sportverbandes – die Internationale Bodenseezuchtschau für Deutsche Schäferhunde im Dreiländereck Österreich, Schweiz und Deutschland statt. Die unter der Leitung der Ortsgruppe Rhein Hohenems bereits zur Tradition gewordene Schau beginnt um 9 Uhr und es werden Hundesportfreunde und Aussteller aus ganz Europa erwartet. Die Formwertrichter aus Österreich und Deutschland bewerten die vorgeführten Tiere in insgesamt zehn verschiedenen Altersklassen. Die Ortsgruppe Rhein Hohenems lädt herzlich zu dieser Veranstaltung ein. Für das leibliche Wohl ist gesorgt, der Eintritt ist selbstverständlich frei. Weitere Informationen erhalten Sie unter der Telefonnummer +43/664/536 00 86. (PD)

Altenrhein: Fluglärm im vereinbarten Rahmen

BREGENZ/ALTENRHEIN – Die staatsvertraglich vereinbarten Tageslärmbelastungen durch den Betrieb des Flugplatzes Altenrhein sind im Juni 2005 nicht überschritten worden. Das geht aus dem jüngst vorgelegten Bericht des Flugbeobachters des Landes Vorarlberg hervor, der die Flugbewegungen in Altenrhein wieder konsequent kontrolliert hat. Während der so genannten Normalbetriebszeiten überprüfte der Flugbeobachter die Einhaltung der Flugrouten. Darüber hinaus wurden die von der Flugplatzbetreiberin, der Airport Altenrhein AG gemeldeten Flugbewegungen und die damit zusammenhängenden Berechnungen der Lärmpunktzahlen überprüft. Der Flugbeobachter nahm seine Kontrolltätigkeiten auch während der so genannten Randbetriebszeiten wahr. Das sind jene Zeiten vor, zwischen oder nach den Regelbetriebszeiten, in denen auch Ausnahmegenehmigungen erteilt werden können. Im Juni wurden insgesamt 22 Ausnahmegenehmigungen während der Randbetriebszeiten erteilt, davon berührten drei österreichisches Staatsgebiet. Bei einer Flugbewegung handelte es sich um einen Ambulanzflug. (VLK)

Kaufmännische Berufsmaturität berufsbegleitend

BUCHS – Die Berufsmatura eröffnet den prüfungsfreien Weg zur Fachhochschule (früher HTL und HWV). Ebenso erleichtert sie die Vorbereitung auf Berufs- und Fachprüfungen. In der Bzb Weiterbildung in Buchs kann man sich während vier Semestern berufsbegleitend auf die Kaufmännische Berufsmaturität vorbereiten. Der Unterricht findet am Freitag ganztags sowie am Samstagvormittag statt. Diese Unterrichtszeiten erlauben es somit, Beruf und Ausbildung zu kombinieren. Weitere Auskünfte zum Lehrgang, welcher im Oktober startet, erhalten Sie unter www.bzbuchs.ch oder unter Tel. 081 755 52 00. (PD)

Sommergewinnspiel im Grand Casino St. Gallen

ST. GALLEN – Vom 18. Juli bis 14. August bekommt im Grand Casino St. Gallen jeder Gast beim Empfang ein Gratislos und mit etwas Glück gewinnen Sie täglich 20 oder sogar 100 Franken in bar. Ihre Chancen sind gross – jedes 17. Los gewinnt! Die Gewinnnummern werden im Casino publiziert. Das Grand Casino St. Gallen bietet seinen Gästen spannende Unterhaltung an 165 Geldspielautomaten und 15 Spieltischen mit den klassischen Spielen American Roulette, Black Jack, Tropical Stud Poker und Texas Hold'em Poker. Es ist täglich von 12 bis 3 Uhr, Donnerstags bis Samstag bis 4 Uhr geöffnet. Tischspiele täglich ab 15 Uhr. Eintritt ab 18 Jahren mit amtlichem Ausweis (ID). (PD)

Wer ist der halbblütige Prinz?

Heute erscheint der sechste «Harry Potter»-Band

SCHAAN – Für «Harry Potter»-Fans hat das Warten endlich ein Ende, denn heute erscheint der lang ersehnte sechste Band. Obwohl die deutsche Fassung erst am 1. Oktober zu kaufen sein wird, laufen die Vorbestellungen bereits auf Hochtouren.

• Nadine Kranz

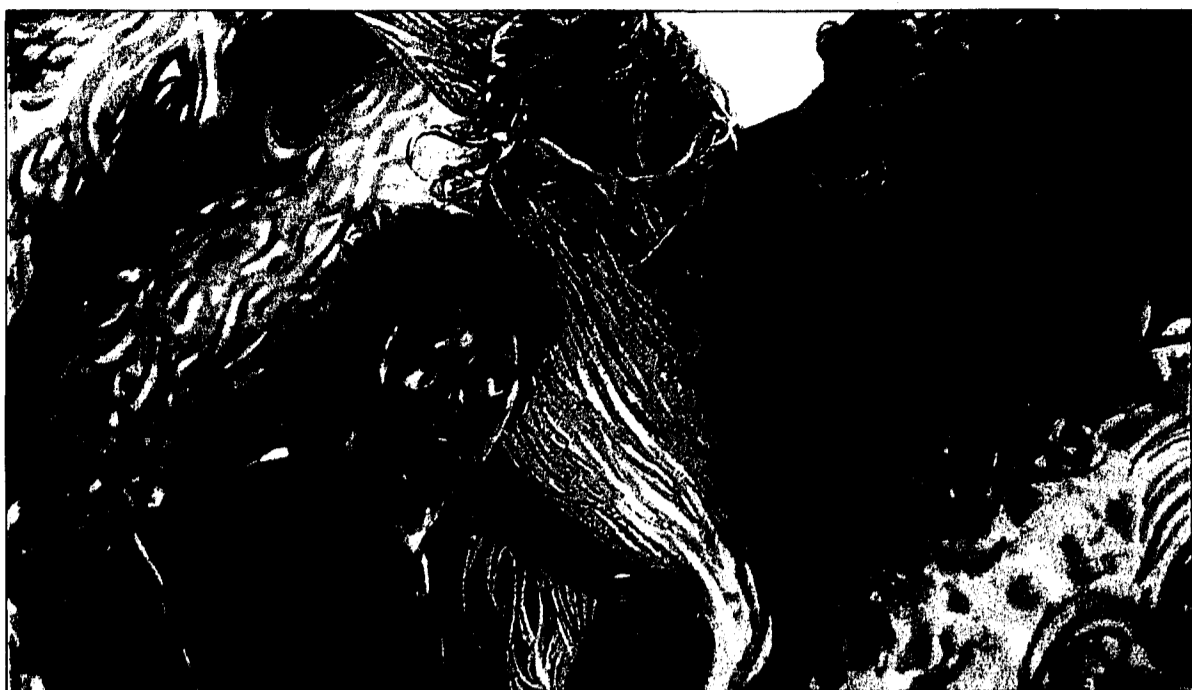
Nach fünf erfolgreichen Bänden steht ab heute die englische Version des sechsten «Harry Potter»-Buches in den Läden. Diese neueste Fortsetzung, welche den Titel «Harry Potter and the Half-Blood Prince» trägt, wird mit 10,8 Millionen Exemplaren die grösste Erstauflage des amerikanischen Verlags «Scholastic» sein. Das Buch wird in mehr als 60 Sprachen übersetzt werden, auf die deutsche Fassung werden sich die Fans bis Oktober gedulden müssen. Eine Frage stellen sich aber schon jetzt alle: Wer ist der «half-blood», auf deutsch etwa der «halbblütige» Prinz?

Das Ende einer Geschichte

«Harry Potter»-Erfinderin Joanne Rowling wurde mit dem Erstling «Harry Potter und der Stein der Weisen» 1997 schlagartig berühmt. 270 Millionen «Harry Potter»-Bücher wurden bisher weltweit verkauft, nach dem siebten Band soll laut Autorin Joanne Rowling nun endgültig Schluss sein. Die Geschichte über den kleinen Zauberlehrling zieht die Leser in ihren Bann, sodass die Fans vieles tun würden, um schon vor der Veröffentlichung einen Blick in die Fortsetzung werfen zu können. Vorsicht jedoch bei Onlineausgaben im Internet: Dahinter verbergen sich Abzocker, da es nämlich nie eine Onlineausgabe des sechsten Bandes geben wird. Buchhändler, welche das neue Werk bereits vor dem offiziellen Starttermin über die Ladentheke wandern lassen, müssen 1000 Euro Strafe pro verkauftem Exemplar an eine soziale Einrichtung bezahlen.

«Die Fans wollen nicht mehr warten»

So bleibt den Fans des berühmten Zauberlehrlings nur die Möglichkeit, «Harry Potter and the Half-Blood Prince» vorzubestellen, um die lang ersehnte Ausgabe endlich in den Händen halten zu können.



Heute erscheint der sechste «Harry Potter»-Band mit dem Titel «Harry Potter and the Half-Blood Prince».

Die Buchhandlung «Bücher Wolf AG» in Buchs freut sich über bisher ungefähr zehn Vorbestellungen. «Auch bei den vorhergehenden Bänden konnten wir uns über eine grosse Nachfrage freuen. Sogar die englischen Ausgaben sind gut gelaufen, obwohl dies eher eine Seltenheit ist. Viele «Harry Potter»-Fans bestellen jedoch schon die

englische Ausgabe, weil sie nicht mehr warten wollen», erklärt eine Mitarbeiterin der «Bücher Wolf AG» auf Volksblatt-Anfrage. Für die neue Ausgabe darf das Buchgeschäft bisher wenige deutsche, dafür umso mehr englische Vorbestellungen verbuchen. Eine Mitarbeiterin des Buchgeschäftes «Bücherwurm» in Vaduz dagegen bemerkt,

dass sich nur einige wenige Erwachsene für die englische Ausgabe eines «Harry Potter»-Buches interessieren. «Für den neuen Band gibt es schon einige Vorbestellungen. Da die bisherigen Bände gut gelaufen sind, haben wir für die neue Ausgabe drei Mal so viele Exemplare angefordert wie bisher vorbestellt wurden», erklärt sie.

STIMMEN ZU «HARRY POTTER»

Thomas aus Niederösterreich



«Ich habe bis zum sechsten Band alle «Harry Potter»-Bücher gelesen. Auch die neueste Ausgabe wird bestimmt spannend werden. Ich freue mich auf eine packende Story.»

Marie-Angela aus Gams

«Mich interessieren die «Harry Potter»-Bücher nicht. Ich habe mal mit einem Band angefangen, aber mittendrin aufgehört. Ausserdem nervt mich das Theater, welches über den kleinen Zauberlehrling veranstaltet wird.»

Günther aus Eschen

«Ich habe weder einen «Harry Potter»-Film gesehen noch eines der Bücher gelesen. Von der Erscheinung des neuen Buches habe ich noch nichts gehört, aber es interessiert mich auch nicht sehr. Die ganze Aufregung über «Harry Potter» habe ich vor ein paar Jahren mitbekommen.»

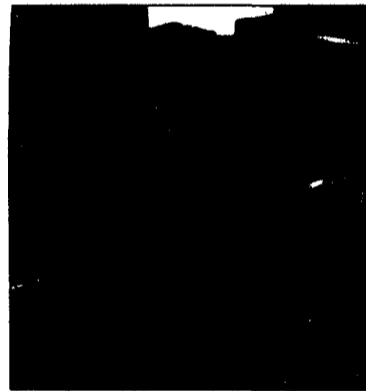
Sara aus Schweden



«Mir persönlich gefallen die Geschichten über «Harry Potter», sie sind sehr unterhaltsam. Meinem Freund gefallen sie nicht. Ich denke jedoch, dass auch Erwachsene sie lesen können, da die Be-

ziehungen von «Harry Potter» zu den Erwachsenen und seinen Freunden interessant zu beobachten sind. Den Kindern gefällt wahrscheinlich das Magische.»

Carmen aus Bad Ragaz



«Ich habe noch kein «Harry Potter»-Buch gelesen. Mich interessieren andere Bücher, wie beispielsweise Geschichten von Thomas Brezina. Meine Klassenkameraden freuen sich aber zum Teil sehr auf den neuen «Harry Potter»-Band.»

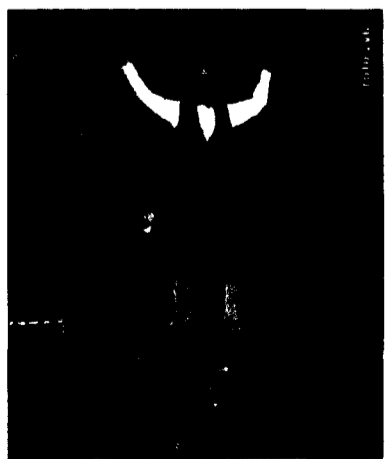
Artistisches Feuerwerk

Der Circus Royal gastiert auf dem Messeplatz in Schaan

SCHAAN – «Menschen – Tiere – Sensationen» heisst das Programm der Saison 2005. Und mit diesem tritt der «königliche Zirkus» ab morgen im alten Riet in Schaan auf.

• Tamara Fremmett

«Wer den Circus Royal besucht, soll sich wie ein König fühlen und auch so unterhalten werden», lautete der Grundsatz bei der Gründung vor 42 Jahren. Er ist noch heute gültig. Die beiden Direktoren Peter Gasser, der Enkel der Gründerin, und Oliver Skreining, erst 26 Jahre alt, möchten, dass das Publikum beim Verlassen des Zirkus sagen kann: «Schade, dass es schon vorbei ist.» Und deshalb präsentieren sie jedes Jahr ein neues Programm. Für dieses Jahr verspricht der Cir-



Preisgekrönt: Sven Hölscher mit seinen «Comedy-Löwen».

cus Royal, «ein artistisches Feuerwerk mit internationalen Spitzenstars». Zu diesen gehört Roman Kathrina auf dem Schlappseil, die Salvadors auf Rollschuhen, die

«Prinzessin der Lüfte» Tina Montervan und die Salskys auf dem «USA-Todesrad». Das klingt wahrlich riskant. Zur Beruhigung des Pulses wartet der Zirkus mit preisgekrönten Tierdarbietungen auf: Gleich zwei Mal heimsten die «Comedy-Löwen» von Catharina Gasser und Sven Hölscher eine Medaille ein. Silber beim «European Circus Festival» und Gold beim Festival von Massy. Aber auch Kamele, Lamas, Nandus, Pferde, Rinder und indische Laufenten sorgen für unbeschwerter Unterhaltung. Diese und andere Tiere können übrigens täglich ab 10 Uhr in Royal's Zoo bestaunt und gestreichelt werden.

Wer fehlt noch? Natürlich die Clowns. Was wäre ein Zirkus ohne sie. Auf die Lachmuskeln des Publikums haben es die Schweizer Clowns Gaston und Roli und der

französische Clown Mathieu abgesehen.

VERLOSUNG

Karten zu gewinnen

Rufen Sie am Montag um 13.30 Uhr auf die Nummer 769 51 51 an und gewinnen Sie eine von zehn Freikarten für die Vorstellung am Dienstag.

Verlosungen:

- 19. bis 21. Juli um 20 Uhr
 - 22. und 23. Juli um 15 und 20 Uhr
 - 24. Juli um 10.30 und 15 Uhr
- Vorverkauf täglich 10 bis 12 Uhr an der Zirkuskasse oder jederzeit telefonisch unter der Nummer 0041/79 634 57 78.